

Die Schweiz



Im Süden grenzt die Bundesrepublik Deutschland an die Schweiz.



Die Schweiz ist ein demokratischer Bundesstaat mit föderativer Struktur und gliedert sich in 26 Kantone.



Die Hauptstadt der Schweiz ist Bern.



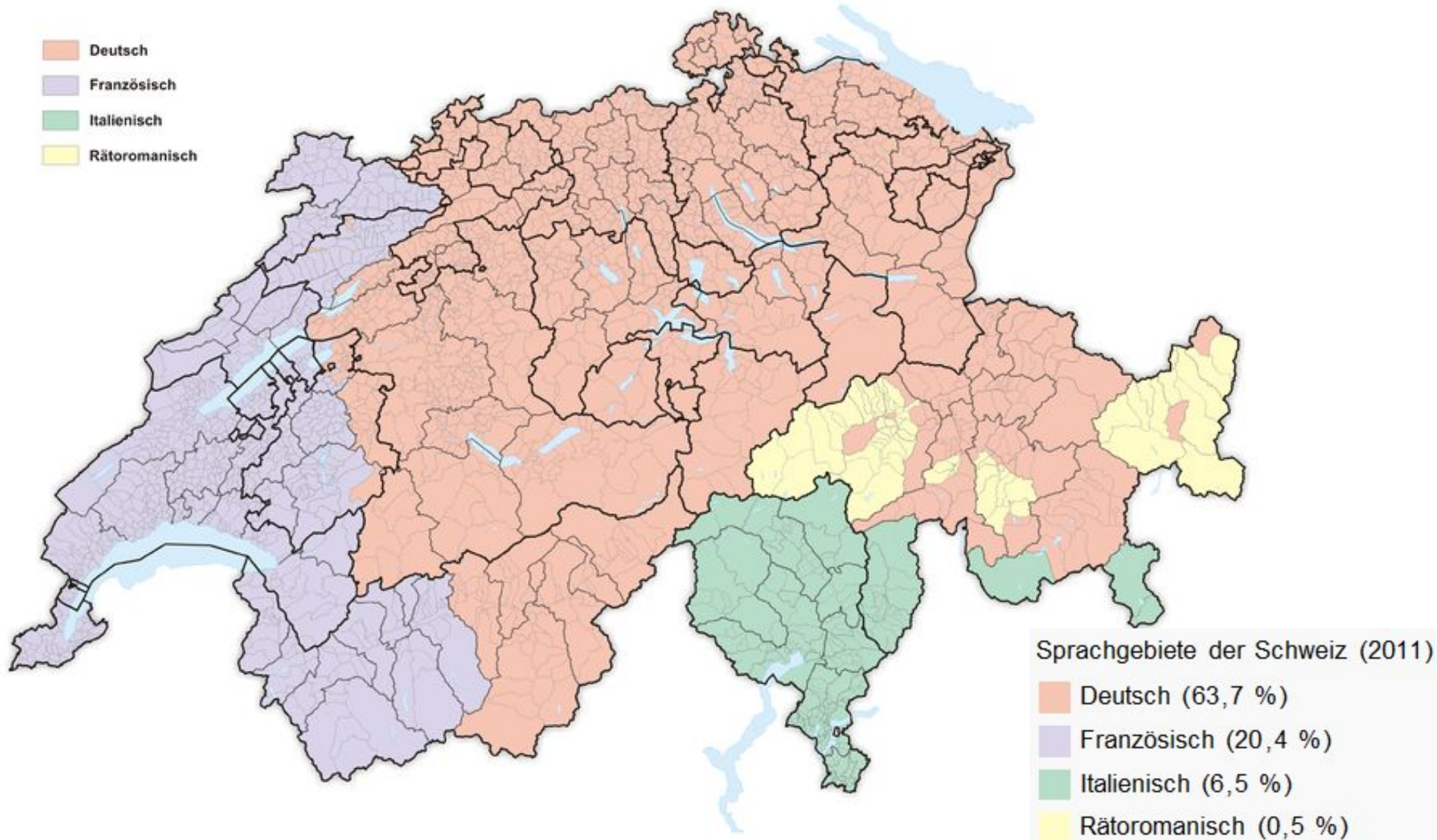
Die legislative Gewalt liegt bei der Bundesversammlung. Diese besteht aus zwei Kammern, dem Nationalrat und dem Ständerat.



Die schweizerische Regierung ist der Bundesrat. Die Schweiz hat kein eigentliches Staatsoberhaupt. Der Bundesrat wählt jedes Jahr gemäß seinem Kollegialprinzip ein Mitglied aus seiner Mitte zum Bundespräsidenten.



Zur Zeit hat die Schweiz etwa 7 800 000 Einwohner. Die Bevölkerung setzt sich aus vier verschiedenen Volks- und Sprachgruppen zusammen und wohnt in vier Sprachgebieten. Als Staatssprachen gelten Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch.



Die größte Stadt der Schweiz ist
Zürich mit 382'906 Einwohnern.



Weitere Großstädte sind Genf mit 191'237, Basel mit 169'019, Lausanne mit 125'885, die Bundesstadt Bern mit 123'466.

Basel



Genf



Lausanne



Die Schweiz ist ein Musterbeispiel für das friedliche Zusammenleben unterschiedlicher Volks- und Sprachgruppen. Die sprachlichen Minderheiten in den Kantonen leben gleichberechtigt neben den Mehrheiten, und jede Sprache ist Landessprache anerkannt.

